



**St. Marien
Krankenhaus
Berlin**

Wir sind für Sie da



Chefarzt
Dr. med. Christian Wintzer, MBA
Facharzt für Allgemeinchirurgie
und Gefäßchirurgie



Oberarzt
Dr. Dimitrios Malkotsis
Facharzt für Gefäßchirurgie



Gefäßassistent
Ronny Lange

Der Mensch im Mittelpunkt

Wir sehen den Menschen als Individuum aus Körper, Geist und Seele. Das St. Marien-Krankenhaus Berlin ist eine Einrichtung der Kongregation der Marienschwestern von der Unbefleckten Empfängnis. Unser Selbstverständnis gründet auf dem christlichen Menschenbild. Wir dienen allen, die sich uns anvertrauen und medizinisch-pflegerische Hilfe suchen. Nächstenliebe und medizinische Kompetenz äußern sich im Umgang mit unseren Patienten, im Umgang der Mitarbeiter untereinander und in der täglichen Arbeit.

Diagnostik und Therapie erfolgen auf der Grundlage neuester Erkenntnisse. Wir legen größten Wert auf eine professionelle Zusammenarbeit von Medizin und Pflege, um unsere Patienten bestmöglich zu versorgen. Dabei entwickeln wir die Qualität der Leistungen stetig weiter und hinterfragen sie nach ihrem therapeutischen Wert und der ethischen Verantwortbarkeit.

So erreichen Sie uns



St. Marien-Krankenhaus Berlin **Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin**

Chefarzt Dr. med. Christian Wintzer, MBA
Gallwitzallee 123-143 | 12249 Berlin
Telefon 030/767 83-489 | Telefax 030/767 83-487
gefaesse@marienkrankenhaus-berlin.de
www.marienkrankenhaus-berlin.de

Träger

St. Marien e.V.
Gallwitzallee 123-143 | 12249 Berlin

Das St. Marien-Krankenhaus Berlin gehört zur Marien-Gruppe (Krankenhäuser, Senioreneinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren, Therapeutische Praxen, Beratungs- und Servicegesellschaft für sozialmedizinische Einrichtungen): www.marien-gruppe.de

Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin



Dr. med. Christian Wintzer, MBA

Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin

FL_SMB_MARK_GCH-image2023_V1.4

Wir versorgen Erkrankungen des arteriellen, venösen und lymphatischen Systems.

Fachabteilung

In der Fachabteilung Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin werden auf höchstem medizinischen Niveau Patienten mit arteriellen, venösen und lymphatischen Krankheitsbildern versorgt und ihre Gefäßgesundheit gefördert. Neben konservativen Therapien und gefäßchirurgischen Eingriffen, verfügen wir über eine besondere Expertise auf dem Gebiet der endovaskulären und minimalinvasiven (perkutanen) Gefäßtherapie.

Gefäßchirurgische Erkrankungen können an allen Organsystemen und Körperregionen auftreten. Die enge interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Fachabteilungen und Physiotherapeuten gewährleistet eine optimale Patientenversorgung ohne zeitliche Verzögerung. Unser Ziel ist es, dem Patienten eine umfassende Diagnostik und Therapie zu bieten und ein auf ihn abgestimmtes, individuelles Behandlungskonzept zu erstellen. Selbstverständlich werden unsere Patienten als gleichberechtigte Partner in alle therapeutischen Schritte und Entscheidungen mit einbezogen.

Wir legen Wert auf eine optimale und lückenlose Nachbetreuung unserer Patienten. Auch nach der Entlassung aus dem Krankenhaus bleiben wir jederzeit verlässliche Ansprechpartner der weiter behandelnden niedergelassenen Kollegen.



Für einen Sprechstundentermin kontaktieren Sie uns gern unter der Telefonnummer 030 / 767 83-489.

In der Nacht oder in Notfällen wenden Sie sich bitte an unsere Rettungsstelle unter der Telefonnummer 030 / 767 83-229 oder 030 / 767 83-258.

Termin online buchen



Sollten Sie Ihren vereinbarten Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, diesen so früh wie möglich telefonisch abzusagen.



Leistungsspektrum

Schwerpunkte in Diagnostik und Therapie

- Ultraschalldiagnostik der Hauptschlagader, der Becken- und Beinschlagadern, der Halsschlagadern sowie des oberflächlichen und tiefen Venensystems mittels Doppler- und Duplexsonographie
- Diagnostik der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit
- Diagnostik der Varikosis (Krampfadern) und des postthrombotischen Syndroms
- Messung des Knöchel-Arm-Index (ABI)
- Gehstreckenbestimmung mittels Laufband
- Behandlung des diabetischen Fußsyndroms
- Behandlung der peripheren arteriellen Verschlusskrankheit (pAVK)
- Behandlung von Krampfadern einschließlich des Ulcus cruris venosum
- Wundtherapie nach modernsten Standards
- Anwendung minimalinvasiver, endovaskulärer Therapiemöglichkeiten (Ballon- und Stent-PTA)
- Bypass-Chirurgie mit körpereigenem Material oder Kunststoffprothese im aorto-iliakalen/femoro-poplitealen/cruo-pedalen Segment
- Hybrideingriffe (offen-chirurgisch und endovaskuläre Therapie kombiniert) zur arteriellen Gefäßrekonstruktion
- Arterienverschlussöffnung offen-chirurgisch mittels TEA oder minimalinvasiv mittels Lyse
- Implantation von Port-Systemen zur speziellen Infusionstherapie
- Chirurgische Krampfadertherapie mittels Invaginationsstripping und Miniphlebektomien
- Endovenöse Laserbehandlung von Krampfadern
- Therapie der arteriellen Verschlusskrankheit mit Prostaglandinen (Infusionstherapie)